
Name, Vorname, Dienst-/Amtsbezeichnung

Ort, Datum

Studienseminar

Dienststellennummer

Hessische Lehrkräfteakademie
Sachgebiet Z.1-1
Stuttgarter Straße 18-24

60329 Frankfurt am Main

- auf dem Dienstweg -

Antrag auf Beurlaubung bzw. Reduzierung der Arbeitszeit gemäß § 62 ff
Hessisches Beamtensetz (HBG)

1a. Ich beantrage gemäß § 62 Abs. 1 HBG eine **Reduzierung** auf

- 1/2 der vollen Arbeitszeit
- 2/3 der vollen Arbeitszeit
- 3/4 der vollen Arbeitszeit
- _____ Wochenstunden

für die Zeit vom _____ bis _____.

1b. Ich beantrage *aus beschäftigungspolitischen Gründen*

- Beurlaubung** gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 1 HBG
- Beurlaubung bis zum Ruhestand** gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 2 HBG (nach Vollendung des 55. Lebensjahres)

für die Zeit vom _____ bis _____.

Ich erkläre, während der Dauer des Bewilligungszeitraumes auf die Ausübung entgeltlicher Nebentätigkeiten zu verzichten und entgeltliche Tätigkeiten nach § 73 HBG und nicht genehmigungspflichtige Nebentätigkeiten nach § 74 HBG nur in dem Umfang auszuüben, wie sie bei Vollzeitbeschäftigung ohne Verletzung dienstlicher Pflichten ausgeübt werden können.

Mir ist bekannt, dass die schuldhafte Verletzung dieser Verpflichtung den Widerruf der Bewilligung zur Folge hat.

Mir ist bekannt, dass durch rechtszeitige Antragsstellung auf dem Dienstweg (spätestens sechs Monate vor Beginn des Schul- bzw. Schulhalbjahres) eine Veränderung des Umfangs der Arbeitszeit oder eine Rückkehr zur Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung (nach Beurlaubung) mit Wirkung vom 1. Februar oder 1. August herbeigeführt werden kann.

2a. Ich beantrage eine **Reduzierung aus familiären Gründen**

nach § 63 Abs. 3 HBG

auf weniger als 1/2 (aber mindestens 0,357/mit Anrechnung auf die 17 Jahres Frist),
Stundenzahl: _____

nach § 63 Abs. 1 HBG

auf 1/2 der vollen Arbeitszeit
 auf 2/3 der vollen Arbeitszeit
 auf 3/4 der vollen Arbeitszeit
 auf _____ Wochenstunden

für die Zeit vom _____ bis _____.

2b. Ich beantrage eine **Beurlaubung** nach § 64 HBG

für die Zeit vom _____ bis _____.

wegen tatsächlicher Betreuung oder Pflege

- mindestens eines Kindes unter 18 Jahren.
 eines nach beigefügtem ärztlichem Gutachten pflegebedürftigen sonstigen Angehörigen.

Mir ist bekannt, dass während der Freistellung vom Dienst nur solche Nebentätigkeiten ausgeübt und genehmigt werden dürfen, die dem Zweck der Freistellung nicht zuwiderlaufen.

Gemäß § 67 HBG weise ich auf die beamten- bzw. versorgungsrechtlichen Folgen der Teilzeitbeschäftigung hin. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Infoschriften des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport (www.hmdis.hessen.de; Rubrik: Bürger & Staat/ Personalwesen/ Detailinformationen zu Personalwesen/Infoschriften).

Unterschrift der Ausbilderin/des Ausbilders

(* bitte entsprechend eintragen bzw. streichen)

Urschriftlich weitergeleitet

Ort, Datum

Eingangsstempel:

mit folgender Stellungnahme:

- Der Antrag wird befürwortet.
 Der Antrag wird nicht befürwortet, weil

Unterschrift der Studienseminarleiterin/
des Studienseminarleiters